Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 27.04.2025 2025 für die 18. Kalenderwoche 2025,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Rossberg	DB0ROB	145,5875 MHz mit Ausstrahlung ins Netz der ARIG-MN,
Heilbronn	DB0HN	438,650 MHz,
Künzelsau	DB0LD	439,350 MHz,
Bussen	DB0RZ	438,725 MHz,
Biberach	DB0BIB	439,175 MHz
Schöllkopf	DB0SKF	439,4375MHz,

und um 11:00 Uhr von DH8IQ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Ein Livestream des WRS, sowie die Aufzeichnungen der letzten Wochen, ist nachzuhören bei YouTube unter:

https://www.youtube.com/@darc-p7981/streams

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch 1
- Wieder öffentliche Führungen durch die Sendehalle von "Europe 1" 1
- Schleswig-Holstein-Treffen der Funkamateure am 4. Mai in Kronshagen 2
- Oster-Contest 2025 beendet, Log-Frist 28. April 2
- Aktivitätsprogramm German Bunkers on the Air (DLBOTA) startet 2
- Einladung zum Selbstbauwettbewerb anlässlich der 70. UKW-Tagung 2

Aktuelles 3
- 26. Europatag der Schulstationen 3

Meldungen aus dem Distrikt 3
- Störungssuche und Störungsbeseitigung beim 2m Roßbergrelais DB0ROB 3

Meldungen aus den Ortsverbänden 4
- Ortsverband Balingen, P30: Ausflug nach Riquewihr am 3.5.2025 4

Aus den Nachbardistrikten 5
- Infos aus der Jahreshauptversammlung der Amateur Relais Gemeinschaft Höchsten e.V. (ARGH) 5

Was sonst noch interessiert 5
- Auszüge aus dem DX-MB 5

Diplome und Conteste 6

Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 26.04.2025 6

Termine 6

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

Wieder öffentliche Führungen durch die Sendehalle von "Europe 1"

Ende Juli bietet die Gemeinde Überherrn wieder öffentliche Führungen durch die Sendehalle von Europe 1 in Überherrn-Berus an. In den zurückliegenden Monaten war wegen umfangreicher Dachsanierungsarbeiten keine Besichtigung möglich. Wer die Sendeanlage mit fachkundiger Führung gerne besichtigen möchte, wendet sich wegen geplanter Termine bitte an das Kulturamt der Gemeinde Überherrn, Tel. 06836-909122 oder per E-Mail [1]. Die Führung dauert etwa 90 Minuten und ist auf max. 25 Teilnehmer begrenzt.

Der ehemalige Langwellensender in der Gemeinde Überherrn-Berus ist ein Monument der Rundfunkgeschichte. Er war ehemals der stärkste Langwellensender der Welt. Die Anlage steht seit 1999 unter Denkmalschutz und ist noch so erhalten wie am letzten Tag des Sendebetriebes. Die Sendehalle wurde 2021 wegen ihrer außergewöhnlichen Konstruktion in die Reihe der historischen Wahrzeichen der Ingenieurbaukunst in Deutschland aufgenommen. In der CQ DL 11/22 hat Eugen Düpre, DK8VR, ab Seite 52 einen Bericht veröffentlicht unter dem Titel: "Die Kathedrale der Wellen: Das Sendezentrum Europe 1". Darüber berichtet DK8VR.

[1] kultur@ueberherrn.de

Schleswig-Holstein-Treffen der Funkamateure am 4. Mai in Kronshagen

Der DARC-Distrikt Schleswig-Holstein (M) veranstaltet am Sonntag, den 4. Mai ab 9 Uhr das Schleswig-Holstein-Treffen der Funkamateure im Bürgerhaus in Kronshagen bei Kiel. Neben einem Funkflohmarkt im Saal findet in zwei Räumen ein Rahmenprogramm mit Treffen und Vorträgen statt. Als Themen sind unter anderem vorgesehen: Notfunk im Ortsverband, Einführung in das Parks-on-the-air-Programm (POTA), Bericht eines Schulkontaktes mit der ISS und die aktuelle Entwicklung des derzeitigen Sonnenfleckenzyklus. Darüber hinaus finden ein YL-Treffen, ein Treffen der Ten-Ten-Runde sowie ein Schnupperkurs Amateurfunkpeilen statt. Außerdem veranstaltet der Distrikt M zwischen 8:30 und 9:15 Uhr einen Anfahrt-Mobilwettbewerb auf 2 m. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist kostenlos; eine Tischreservierung für den Flohmarkt ist nicht erforderlich, da genügend Tische vorhanden sind. Für Snacks und Getränke sorgt ein externer Catering-Service. Die Adresse des Veranstaltungsortes lautet: Kopperpahler Allee 69 in 24119 Kronshagen. Das detaillierte Veranstaltungsprogramm finden Sie auf der Website des DARC-Distriktes Schleswig-Holstein [2].

[2] https://www.darc.de/der-club/distrikte/m/sh-treffen-2025/

Oster-Contest 2025 beendet, Log-Frist 28. April

Der EASTER Contest 2025 ist beendet. Zahlreiche Funkamateure, vor allem aus Deutschland, belebten am Ostermontag die beiden Kurzwellenbänder 40 m und 80 m. Bereits am Tag nach dem Contest sind beim DARC-Contestreferat 395 Logs aus 11 Ländern eingegangen. Sie dokumentieren 36 000 QSOs. Aus DL sind bislang 369 Logs eingetroffen. Die meisten Logs kamen aus dem Distrikt F (43 Logs), gefolgt von Distrikt C (30 Logs) und Distrikt H (25 Logs). Weitere Logs können noch bis zum Einsendeschluss 28. April eingereicht werden. Darüber berichtet Michael Moog, DL3FCG, DARC Contestmanager.

Aktivitätsprogramm German Bunkers on the Air (DLBOTA) startet

Am 3. Mai startet das neue Aktivitätsprogramm German Bunkers on the Air, kurz DLBOTA, mit dem nationalen Bunkertag 2025. Es werden alle YLs und OMs eingeladen, die Aktivierer mit der Teilnahme zu unterstützen. Genaue Informationen gibt es auf der Webseite des Aktivitäts-Programms [3]. Jede YL, jeder OM kann natürlich auch einen Bunker seiner Wahl aktivieren - entsprechende Anlagen siehe aktuelle Liste. Fragen werden per E-Mail entgegengenommen [4]. Das Orga-Team hofft auf rege Teilnahme. Darüber berichtet Torsten Wardemann, DA6TW.

[3] www.dlbota.de
[4] kontakt@dlbota.de, da6tw@dlbota.de

Einladung zum Selbstbauwettbewerb anlässlich der 70. UKW-Tagung

Der veranstaltende FACW e.V. Weinheim lädt zur Teilnahme am Selbstbauwettbewerb ein, der anlässlich der UKW-Tagung stattfindet. "Zur 70. Jubiläumsausgabe der UKW-Tagung wollen wir den Geist der Frühzeit in modernem Gewand aufleben lassen - mit einem Selbstbauwettbewerb unter dem Motto ‚Zurück in die Zukunft', der die Wurzeln unseres Hobbys feiert und gleichzeitig nach vorne schaut", heißt es seitens der Veranstalter.

Der Selbstbauwettbewerb ist wie im vergangenen Jahr wieder offen für alle Ideen rund um den Amateurfunk und die HF-Technik. "Zu unserem Jubiläum wollen wir gesondert Beiträge hervorheben, in der wirkungsvolle Schaltungen, ‚Minimal Art', QRP, Röhrenschaltungen von früher nachgebaut oder im 21. Jahrhundert neu gedacht werden, oder z.B. selbst gemachte Komponenten. Dabei kann, aber muss nicht die Schaltungstechnik von damals zum Einsatz kommen, es dürfen auch Halbleiter sein", erklären die Veranstalter. Der Selbstbauwettbewerb richtet sich an alle, die Lust haben, etwas rund um Amateurfunk und HF-Technik selbst zu machen. Auch "nicht-lizenzierte" Gäste sind natürlich willkommen. Fertige Exponate sind am Samstag, den 13. September morgens direkt zur UKW-Tagung mitzubringen. Die Dokumentation des Projekts sollte möglichst eine Woche vor der

Tagung elektronisch per E-Mail [5] eingereicht werden, spätestens aber zusammen mit dem Exponat. Die Kategorien der Preise sind vorher nicht fix, damit auf die vielfältigen Möglichkeiten eingegangen werden kann. Die Kriterien, nach denen bewertet wird, sind unter anderem - in beliebiger Reihenfolge: Kreativer zweckdienlicher Einsatz von Material, Großer Effekt mit einfachen Mitteln, Besonderes historisches Interesse, Qualität der Ausführung, Qualität der Dokumentation. Weitere Informationen zur Veranstaltung gibt es im Internet [6]. Darüber berichtet der Württemberg-Rundspruch Nr. 17.

[5] sbw@ukw-tagung.org
[6] https://ukw-tagung.org/selbstbauwettbewerb/

Aktuelles

26. Europatag der Schulstationen

Den 5. Mai sollten sich alle Funkamateure im Kalender markieren. An diesem Tag findet zum 26. Mal der Europatag der Amateurfunk-Schulstationen statt. Dabei handelt es sich nicht um einen Contest, sondern um einen Aktivitätstag. Nicht zuletzt im Hinblick auf die Nachwuchsgewinnung für unser technisches Hobby ist es wichtig, dass sich an diesem Tag möglichst viele Funkamateure die Zeit nehmen, mit Schulstationen in Funkkontakt zu treten, und mit den meist jungen Funkern und Funkerinnen ein entspanntes QSO zu führen.

Die Aktivitäten finden von 0700 UTC bis 1700 UTC sowohl auf KW als auch auf VHF/UHF statt. Um die Teilnahme zu vereinfachen und auch im europäischen Umland attraktiver zu machen, wurden die Teilnahmeregeln überarbeitet und vereinfacht. Für eine größtmögliche zeitliche Flexibilität können nun alle QSOs im Aktivitätszeitraum gewertet werden. Die Nutzung von QO-100 für Weitverbindungen hat sich aufgrund der sicheren Ausbreitungsbedingungen bewährt. Wem eine Satelliten-Funkstation zur Verfügung steht, sollte sie nutzen.

Ausrichter dieses Europatags ist der AATiS e.V. Auf dessen Website sind auch die Teilnahmebedingungen und weitere Informationen zu diesem Thema zu finden. (Info: Funkamateur.de)

[7] https://www.aatis.de/content/26-europatag-der-amateurfunk-schulstationen-2025-552025

Meldungen aus dem Distrikt

Störungssuche und Störungsbeseitigung beim 2m Roßbergrelais DB0ROB

(Anm. WRS-Redaktion: Gekürzte Fassung*)* Am Standort Rossberg Turm betreibt ein Digitalfunkbetreiber seit rund zehn Jahren unter anderem eine Digitalfunk-Basisstation. Die Amateurfunk-Relais-Interessengemeinschaft Mittlerer-Neckar e.V. (ARIG-MN e.V., www.arig-mn.org) betreibt seit ca. 8 Jahren u.a. eine 2m-Amateurfunk-Relaisfunkstelle am Standort Roßbergturm. Bei der Einrichtung der Anlagen wurden durch geeignete Filter, Standort-Antennenentkopplungen und die Nutzung unterschiedlicher Frequenzbänder sämtliche Maßnahmen ergriffen, um gegenseitige Störungen bzw. Beeinträchtigungen zu vermeiden. In den ca. 10 Jahren seit Inbetriebnahme der genannten Funkanlagen traten keinerlei gegenseitige Störungen auf.

Am 17.03.2025 meldeten Nutzer der 2m-Amateurfunk-Relaisstelle starke Störungen im Empfangsweg. Nach Erkundigungen habe ich erfahren, dass am 17.03.2025 nachmittags eine neue Systemtechnik an der Digitalfunkstation am Standort Roßberg vom Betreiber in Betrieb genommen wurde. Es lag der Verdacht nahe, dass die Störung durch diese Technikumrüstung bzw. eine betriebliche Änderung verursacht wurde. Diverse Messungen und Untersuchungen vor Ort erhärteten diese Annahme.

Aufgrund unserer Feststellungen verständigten wir den Betreiber der Digitalfunkstation. Daraufhin wurde zwischen dem Betreiber, der BNetzA und mir ein Vor-Ort-Termin zur Ermittlung der Ursachen für die plötzlich auftretende Störung der 2m-Relaisstelle am Roßbergturm für den 10.04.2025 vereinbart.

a) Ermittlung der Störung im Ausschlussverfahren

Zum Zeitpunkt der vor Ort durchgeführten Untersuchungen war die Störung massiv und konstant vorhanden. Alle vier Senderträger der Betreiberfunkanlage wurden dauerhaft gleichzeitig abgestrahlt. Die Vertreter des Betreibers veranlassten, dass alle Senderträger kurzzeitig abgeschaltet wurden. Anschließend war die Störung der 2m-Relaisstelle nicht mehr vorhanden.

Es konnte eindeutig geklärt werden, dass die seit der Erneuerung der Betreiber-Funktechnik durchgeführte Änderung – nämlich die permanente 24h/7/365-Abstrahlung aller vier Sendeträger – die Ursache für die Entstehung eines IKM-Mischproduktes ist.

b) Ermittlung der IKM-Quelle mittels Messaufbau und Sondenmessung

Aufgrund der unter a) durchgeführten Maßnahmen und der ermittelten Ergebnisse konnte davon ausgegangen werden, dass die Störung durch ein HF-Mischprodukt entsteht, das an einer Korrosionsstelle an der Antennenträgerkonstruktion auf dem Dach, an der Blitzfangeinrichtung sowie an defekten Antennensteckern oder defekten Antennen verursacht wird. Um die Korrosionsstelle zu ermitteln, kam im Messaufbau ein Duplexfilter zum Einsatz. An dessen TX-Eingang (145,5875 MHz) wurde ein tragbarer Sender angeschlossen, der das Sendesignal der 2m-Relaisstelle simulierte, und am RX-Ausgang wurde ein Messempfänger auf der gestörten Frequenz 144,9875 MHz betrieben.

c) Ergebnis der Untersuchungen

Im Rahmen der durchgeführten Untersuchungen wurden verschiedene Ursachen gefunden, die für die Entstehung von IKM prädestiniert sind. Auf diese wird im Folgenden noch eingegangen. Als eine der Hauptursachen für die Entstehung der vorliegenden IKM-Störung wurde festgestellt, dass die HF-Ableitung einer Bestandsantenne aus dem Analogfunk-Altbestand, die mit geringem Abstand zu den drei Digitalfunk-Sektorantennen des Betreibers geführt wird, maßgeblich beiträgt.

Die Ergebnisse lauten wie folgt:

● Die Blitzfangeinrichtung bedarf einer Wartung und Überarbeitung, da sich – bedingt durch den hohen Standort und die dort auftretenden starken Winde – teilweise Fangdrähte gelöst und Verschraubungen gelockert haben, was u.a. zu Korrosionsstellen führte.

● Teilweise sind die Erdungsklemmen lediglich an der Farbschicht befestigt und verfügen über keine elektrische Verbindung zum Metall. Zwischenzeitlich hat der für die Beseitigung des Mangels an den IKM-auslösenden HF-Steckern zuständige Betreiber durch eine Fachfirma die HF-Kupplung erneuern lassen und den Schirm der HF-Ableitung neu erden lassen.

Zudem hat die für die Stahlhalterungen sowie die Blitzschutzanlage auf dem Dach des Roßbergturms zuständige Dienststelle eine Blitzschutzfachfirma beauftragt, um in den nächsten Wochen die Mängel an der Blitzfangeinrichtung und den Erdungspunkten zu beseitigen.

Mein besonderer Dank gilt Sascha, DG6SCE, der mit seinem Fachwissen maßgeblich zum Auffinden der Störquelle beigetragen hat, und Mirco, DO8MRO, der uns beim Hochschleppen der Messgeräte auf den Turm unterstützt hat.

Ich möchte abschließend anmerken, dass die Zusammenarbeit mit der BNetzA und den Vertretern des Betreibers der Digitalfunkanlage sehr kooperativ und angenehm verlief. (Info: Peter Weda, DH9AN)

(Der vollständige Artikel kann im Internet nachgelesen werden)

[8] https://arig-mn.org/2025/04/17/stoerungssuche-und-beseitigung-der-stoerung-beim-2m-relais-db0rob/

Meldungen aus den Ortsverbänden

Ortsverband Balingen, P30: Ausflug nach Riquewihr am 3.5.2025

Wer sich für klassische Rundfunk- und Audiotechnik interessiert kennt vielleicht schon das jährliche, internationale Treffen der Freunde historischer Radiotechnik im Elsass. In der kleinen Ortschaft Riquewihr treffen sich am 03.05.2025 zwischen 07 Uhr und 16 Uhr „Dampfradiobegeisterte“ Enthusiasten aus ganz Europa um zu Fachsimpeln und den sehr umfangreichen Flohmarkt zu besuchen.

Hierzu bietet DL7SAS, Alex eine gemeinsame Anreise an. Bei entsprechender Teilnehmerzahl können wir auf dem Rückweg den „Lenzenberg“ besuchen um uns dort für den Heimweg zu stärken. Bei gutem Wetter kann sich jeder Interessierte auch mit Moped oder Motorrad anschließen. Wenn es nicht zu spät wird, können wir anschließend auch noch zum Mopedtreffen nach Bötzingen fahren. Näheres bitte direkt bei Alex, DL7SAS erfragen. RufNr. 0151-2228123

Aus den Nachbardistrikten

Infos aus der Jahreshauptversammlung der Amateur Relais Gemeinschaft Höchsten e.V. (ARGH)

Wie jedes Jahr lädt die ARG-Höchsten e.V. ein zur Mitgliederversammlung auf den Höchsten. Vorher besteht immer die Möglichkeit die Technik von DB0WV und DB0UTZ am Relaisstandort zu besichtigen und erklären zu lassen.

Bei der Zusammenkunft am 12.04.2025 im Berggasthof Höchsten haben sich 25 Personen im Tagungsraum zusammengefunden. In diesem Jahr gab es keine Wahlen, sodass der 1.Vorsitzende Hans Schempp DG8GAA direkt mit seinem Tätigkeitsbericht loslegen konnte.

Hier ein paar der Arbeiten und Vorkommnisse:
Im Vergangenen Jahr lösten sich die Schellen der senkrechten Windturbine, sodass diese drohte herabzufallen. Durch den sofortigen Arbeitseinsatz wurde der Haltemast wieder aufgerichtet und stärker befestigt.

Das Highlight im Sommer ist immer das Relaisfest, welches am Wochenende vor der HAM Radio Messe Friedrichshafen stattfindet. Und 2024 meldete sich dazu der UKW-Referent des DARC seine Unterstützung an, durch neue Technik fürs HAM-Net bei DB0WV. So kam es, dass der UKW-Referent und DB0WV-Sysop Manuel DO2GM am Samstag nahezu die gesamten Sende/Empfangsantennen der HAM-NET-Anlage gegen neue leistungsfähigere austauschten. Dabei wurde eine Spätschicht eingelegt, die erst nach Mitternacht beendet war.

Der Ausblick für den Sommer 2025 steht schon fest, denn das Relaisfest von DB0WV wird in diesem Jahr 4 Tage lang gefeiert - vom 19. bis 22. Juni**.** Es wird neben ARDF-Peilen und interessanten Vorträgen, OV-Abend und Funkbetrieb auf allen Bändern geben. Dazu jetzt schon die herzliche Einladung, uns auch mit Zelt oder Wohnmobil zu besuchen und 4 Tage mit zu feiern.

Vorstandschaft und die Mitglieder freuen sich auf weitere Unterstützer, auch darüber, dass die bei DB0WV angebotenen Relais und Technik von Allen rege genutzt wird.

73 de DG8GAA, DL4GP und DL2GTS von der Amateur Relais Gemeinschaft Höchsten e.V.

[9] www.db0vw.de

Was sonst noch interessiert

Auszüge aus dem DX-MB

5H, TANZANIA: Im April wird Chas NK8O unter dem Rufzeichen 5H3DX von Zinga aus QRV sein. QSL via Homecall oder via Charles W Powell, 201 North 13th Street, Louisburg, KS 66053-3520, USA direkt.

F, FRANCE: Zur Feier des 100-jährigen Bestehens des REF wird der Radio Club de l'Aube (F5KOB) das Sonderrufzeichen TM10REF in die Luft bringen. Folgende Aktivierungszeiträume sind geplant: vom 25.04.2025 bis 08.05.2025 bis 11.05.2025 und 29.05.2025 bis zum 01.06.2025.

HP, PANAMA: Noch bis zum 1. Juni ist noch das Sonderrufzeichen 3E7D in der Luft. QSL via HP1AVS.

JA, JAPAN: Anlässlich der Ausstellung EXPO 2025 in Osaka sind die Sonderstationen 8K3EXPO und JA3XPO seit dem 13.4. in der Luft. Die Stationen sind auf allen KW-Bändern und in allen Betriebsarten QRV. Die Aktivität wird bis zum 13.10. dauern. QSL via JA-Büro.

OE, AUSTRIA: Bis zum 31. Mai ist das Sonderrufzeichen OE175ARWT zum 175-jährigen Bestehen der Heeresmaterialverwaltung "Amt für Rüstung und Wehr Technik" noch in der Luft.

PA, NEDERLANDS: Bis zum 1. Juni wird PC80TT von der Leidener Sektion von Veron (Holländischer Nationalverband) zum 80. Jahrestag der Befreiung des Landes am 5. Mai 1945 aktiviert. Das Rufzeichen ehrt das Andenken von Rudolf Tappenbeck (PCTT), dem Pionier des Amateurfunks in Holland, der am 21. Dezember 1944 im Konzentrationslager Neuengamme starb. QSL über PI4LDN.

VK, AUSTRALIA: Am 25. April, dem ANZAC Day an dem in Australien aller Australier und Neuseeländer gedacht wird, die an Kriegen, Konflikten und friedenserhaltenden Maßnahmen teilgenommen haben und dabei gefallen sind, und auch am 17. Mai, dem Welttag der Telekommunikation und Information, dürfen australische OMs und YLs das Präfix AX anstelle von VK verwenden.

ZP, PARAGUAY: Im April und Mai wird Tom von Santa Rosa Misiones / Cristo Rey (Grid GG13NC) aus unter dem Rufzeichen ZP8/DK4TC ein interessanter QSO-Partner sein.

A2, BOTSWANA:
D2, ANGOLA:
V5, NAMIBIA:
Bernie ZS4TX wird vom 23. bis 26. April aus Botswana unter dem Rufzeichen A21TX, dann von Namibia aus unter V5/ZS4TX oder einem anderen V5-Rufzeichen und vom 30. April bis 4. Mai von Angola aus unter D2TX QRV sein. Es wird jedoch hauptsächlich EME-Betrieb auf 2m und 70cm und auch über Satellit RS-44 gemacht. QSL direkt an PA3CMC.
(Auszug aus dem DX-MB)

Diplome und Conteste

26. April: Nord Contest
26. bis 27. April: SP DX RTTY Contest, UKEI DX Contest und Helvetia Contest
27. April: BARTG Sprint 75
28. April: RSGB FT4 Contest
1. Mai: AGCW-DL QRP/QRP-Party
3. bis 4. Mai: ARI International DX Contest und DARC VHF-/UHF-/Mikrowellen-Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contest-Termintabelle in der CQ DL 4/25 auf S. 66 und 5/25 auf S. 66.

Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 26.04.2025

In der vergangenen Woche prägte das massive koronale Loch CH34 in der südlichen Sonnenhemisphäre unser Funkwetter. Mit Geschwindigkeiten von über 600 km/s drückte dessen Sonnenwindstrom auf das Erdmagnetfeld. Die Folge waren kleinere Magnetstürme der Kategorie G1. Das wirkte sich vor allem störend auf die unteren Bänder aus. Die Lage verschärfte sich zur Wochenmitte, als zusätzlich eine ko-rotierende Interaktionsregion (CIR) auf das Magnetfeld der Erde traf. CIRs enthalten Magnetfelder, die denen von CMEs ähneln. Die maximal benutzbaren Frequenzen (MUF) schwankten stark und rutschten während der stürmischen Phasen nach unten.

Der solare Flux-Index ist über die Woche von 156 auf 170 Einheiten gestiegen. Das wirkte sich deutlich auf den MUF-Verlauf aus: Während an manchen Tagen die MUF für eine Sprungdistanz von 3000 km nicht über 24 MHz kam, wurde gegen Ende der Woche zeitweise die 28-MHz-Marke überschritten. Und in der Nacht von Freitag auf Samstag blieb sogar das 20-m-Band durchgängig offen.

Dennoch: Die Ionosphärenchemie erreicht zunehmend ihren Sommerzustand, das heißt, mit durchgängig guten DX-Bedingungen im 12- und 10-m-Band ist es erst einmal bis zum Herbst vorbei. Da mag die bald startende Es-Saison (Sporadic E) ein schwacher Trost sein.

Und die in diesen Tagen oft gestellte Frage, ob es noch einmal einen zweiten Peak im 25. Sonnenfleckenzyklus geben wird, lässt sich derzeit nicht verlässlich beantworten. Dennoch befürchten manche, dass wir aus dem Maximum raus sind. Denn für die absteigende Phase nach einem Sonnenfleckenmaximum sind intensive geomagnetische Störungen, wie wir sie die letzten Tage beobachten konnten, typisch.

Für die nächste Woche sagen die Weltraumwetter-Beobachter einen solaren Flux-Index von 170 bis 175 Einheiten voraus. Die Effekte des massiven koronalen Lochs lassen langsam nach. So dass wir mit recht guten DX-Aussichten in die neue Woche starten.

Allen Kurzwellenfreunden einen störungsfreien Empfang, bis zum nächsten Samstag, 73 de Tom DF5JL

Termine

Distrikt und Bund

27. – 29.06.2025	Hamradio
30.08.2025	75 Jahre DARC e.V. - Jubiläumsfeier in Baunatal

12.-14.09.2025	70. UKW-Tagung in Weinheim
04.10.2025	33. Internationaler Bayern-Ost Funk- und Elektronik Flohmarkt
12.10.2025	Distriktversammlung in Stetten a.k.M

Auf der Homepage des Distrikts sind die Zeiten der OV-Abende aller Ortsverbände aufgelistet. Deswegen werden die „einfachen“ OV-Abende in diesem Kalender nicht aufgelistet.
https://www.darc.de/der-club/distrikte/p/ortsverbaende-in-p/

Termine OV

Mai

01.05.	OV Stuttgart, P11	Mitgliederversammlung ohne Wahlen
21.05.	OV-Virtuelles Württemberg, P62	Jahreshauptversammlung mit Wahlen

---

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Erhard, DB2TU, Manfred, DL2GWA, Werner, DG8WM und Bernd, DL3YDY. Redakteur der Woche ist Manfred, DL2GWA.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite https://lists.darc.de/mailman/listinfo/wuerttemberg_rundspruch anmelden. Unter http://www.darc.de/der-club/distrikte/p/wrs0/#c25237 findet man das WRS Archiv; hier können der aktuelle sowie die früheren Rundsprüche herunter geladen werden.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per E-Mail an infop@lists.darc.de.

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur Mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p anmelden.